

Ausbildung bei Steinmeyer



Steinmeyer investiert in die Zukunft

Die Ausbildungswerkstatt von Steinmeyer hat zu Beginn des Jahres in neue Maschinen investiert. Um das hohe Niveau in der Ausbildung weiterhin halten zu können, wurden zwei neue und innovative Maschinen in den Maschinenpark des Ausbildungszentrums hinzugefügt. Eine Dreh- und eine Fräsmaschine ergänzen nun die Ausbildungswerkstatt.

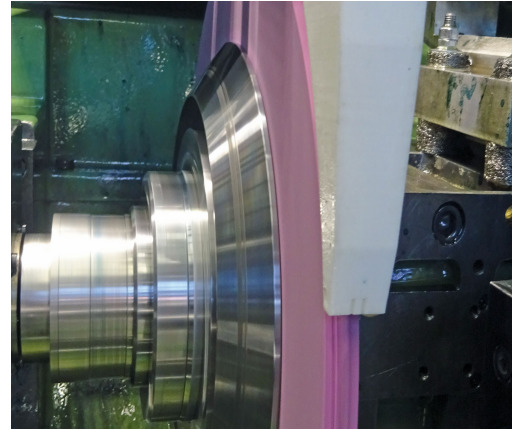
Die Maschinen entsprechen dem neuesten konventionellen Standard und werden zukünftig ebenfalls für die Prüfungen eingesetzt.

„Wir arbeiten stetig daran unsere Ausbildung zu verbessern und den hohen Qualitätsstandard zu halten, dazu gehört auch die Anpassung an die neuen Anforderungen in der Ausbildung. Damit sich unsere Azubis schnell an die neuen Maschinen gewöhnen konnten, haben wir bereits erste Projekte an den Maschinen umgesetzt“, so Marc Bitzer, technischer Ausbilder.

Die Ausbildungswerkstatt ist für alle wichtigen Produktionsverfahren ausgestattet und ermöglicht den Azubis, sich umfassend auf die Prüfung vorbereiten zu können. Im Team bilden die Ausbilder Marc Bitzer und Carlo Schübler insgesamt knapp 30 technische Azubis in der eigenen Ausbildungswerkstatt aus.

Mehr über unsere Ausbildungsberufe finden Sie auf unserer Website.

Verbesserte Laufeigenschaften von Kugelgewindetrieben



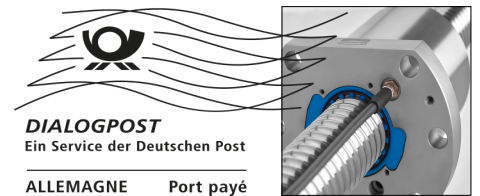
Oberfläche steht für Qualität

Im Rahmen der Weiterentwicklung und Optimierung unserer Kugelgewindetriebe haben wir jüngst ein neues Gewindeschleifverfahren für unsere Spindeln etabliert. Damit kann ein sanfterer Lauf der Mutter erzielt werden.

Die verbesserten Laufeigenschaften wirken sich positiv auf die Lebensdauer und die Qualität unserer Kugelgewindetriebe aus.

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Website im Technikbereich und unter Downloads.

August Steinmeyer GmbH & Co. KG
Riedstraße 7
72458 Albstadt / Germany
Phone +49 (0) 7431 1288-0
info@steinmeyer.com
www.steinmeyer.com



August Steinmeyer GmbH & Co. KG | Riedstr. 7 | 72458 Albstadt | Germany



Kontakt

Weitere Informationen und Aktuelles von Steinmeyer sehen Sie auf unserer Website.



www.steinmeyer.com

Impressum

August Steinmeyer GmbH & Co. KG
Riedstraße 7 / 72458 Albstadt / Germany
Phone +49 (0) 7431 1288-0
info@steinmeyer.com

Herausgeber / Verantwortlich für den Inhalt / Bildquellen:
August Steinmeyer GmbH, 72458 Albstadt
Copyright: August Steinmeyer GmbH, 72458 Albstadt

Newsletter 5, November 2020

Newsletter 5 November 2020





Liebe Freunde und Geschäftspartner der Steinmeyer-Gruppe,

das Jahr 2020 wird als besonderer Meilenstein in unsere Firmengeschichte eingehen.

Im Frühjahr konzentrierten wir uns trotz der eintrübenden Konjunktur auf die Vorbereitung der Feierlichkeiten anlässlich unseres 100-jährigen Jubiläums.

Mit den finalen Maßnahmen zum prozessorientierten Umbau unseres Unternehmens und den daraus resultierenden verkürzten Lieferzeiten fühlten wir uns für die Rezession im Maschinenbau gewappnet.

Die Corona-Pandemie war auch für uns eine unerwartete Herausforderung. Doch mit der ständig wachsenden Expertise mit dem Umgang der COVID-Krise konnten wir unsere Belegschaft schützen und den Produktionsbetrieb für unsere Kunden aufrechterhalten.

In Anbetracht der gesamten weltwirtschaftlichen Situation war die Absage unserer 100-jährigen Jubiläumsfeier verschmerzbar.

Wir freuen uns Ihnen einen Einblick in die Zeitreise der Steinmeyer-Geschichte in Form einer digitalen Chronik zu bieten. Abrufbar unter folgendem Link: <https://www.steinmeyer.com/firmenchronik>

Wir konzentrieren uns in diesen bewegenden Zeiten weiter darauf ein verlässlicher Arbeitgeber und Partner zu bleiben.

Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen


Ihr Dr.-Ing. Manfred Münch
Geschäftsführer

Produktions News



Neue Montageplätze im Segment Miniatur- und Luftfahrt-Kugelgewindetriebe

Die Umsetzung unserer Segmentierung ist fertig gestellt. Wir haben alle Maschinen in unserer Produktion an ihrem neuen Standort in Betrieb genommen. Die Ergebnisse, wie schneller Informationsfluss und maximale Flexibilität mit kürzeren Durchlaufzeiten, sind in den einzelnen Segmenten spürbar.

Die Produktionsräume in unserem Altbau wurden mit neuen Technologien für Klima, Lüftung, Elektrik und Infrastruktur ausgerüstet.

Der Bereich Montage für Miniatur- und Luftfahrt-Kugelgewindetriebe ist in neu ausgestattete Räumlichkeiten umgezogen.

Unerreichte Kompetenz dank 100 Jahren Erfahrung

„Technisch geprägte Vision und absolute Leidenschaft. Entdecker-Mentalität und bodenständige Bescheidenheit. Fokussiert sein und quer denken.“ Das sind für uns keine Widersprüche sondern das was wir „Ingenieurskunst - Made in Germany“ nennen und uns prägt.

1920 wurde Steinmeyer in Albstadt als Feinmechanische Werkstätten von August Steinmeyer gegründet. Heute 100 Jahre später bieten wir im Höchstmaß anspruchsvolle Anwendungen, die in globalen industriellen Konzernen zum Einsatz kommen. Wir feiern dieses Jahr unser 100-jähriges Jubiläum.

Mit insgesamt rund 680 Mitarbeitern an drei Standorten in Deutschland und den USA deckt die Steinmeyer-Gruppe sämtliche Anforderungen in den Bereichen Antriebstechnik, Positioniertechnik und Präzisionsmesstechnik ab.



100 Jahre Präzision 1920-2020



Technologieführer und zuverlässiger Partner

Steinmeyer steht nicht nur für Tradition, Verlässlichkeit und Erfahrung, sondern zeichnet sich auch durch Innovationsgeist aus. Laufend werden neue Technologien entwickelt, wie ETA+ für einen noch höheren Wirkungsgrad, Guard Plus für die Zustandsüberwachung und vorausschauende Wartung bei Industrie-4.0-Anwendungen oder Verfahren wie Xi-Plus und OptiSLITE zur Oberflächenoptimierung des Spindelgewindes. Wir investieren nach wie vor in den Standort Deutschland und fördern die Weiterentwicklung unserer Fertigungstechnologien sowie die Weiterbildung unserer Mitarbeiter.

„Steinmeyer ist für mich ein Unternehmen, das exemplarisch für den deutschen und schwäbischen Maschinenbau steht. Zu Hause fest verwurzelt und gleichzeitig dank erfolgreicher technologischer Transformation ein international anerkannter Systemlieferant – eine typische Erfolgsgeschichte eines VDMA-Mitglieds.“ so Carl Martin Welcker, Präsident des Verbandes Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) zum 100-jährigen Bestehen des Unternehmens.

Wendepunkte

